

Klangvolle Atmosphäre auf Schlosshof

Jagdhörner locken mehr als 1 000 Besucher nach Wrisbergholzen

VON CHRISTIAN GÖKE

Wrisbergholzen – Bei herrlichem Spätsommerwetter wurde das Schlossgelände in Wrisbergholzen zum stimmungsvollen Treffpunkt für Musikfreunde, Jäger und Naturinteressierte. Die Veranstaltung „Jagdhorn am Schloss“ lockte mehr als 1 000 Besucherinnen und Besucher an – ein Zuspruch, mit dem die Organisatoren in der Form nicht gerechnet hatten.

Im Mittelpunkt des Tages stand die Jagdhornmusik, dargeboten von zahlreichen Bläsergruppen aus der Region. Mit Jägermärschen, Fanfaren und traditionellen Signalen füllten die Musiker den historischen Schlosshof mit klangvoller Atmosphäre. Die festliche Musik begeisterte Jung und Alt und verlieh der Veranstaltung eine besondere Note, die perfekt zum stilvollen Ambiente des Schlosses passte.

Neben dem musikalischen Programm wartete auf die Besucher ein vielfältiger Marktplatz rund um das Thema Jagd und Natur. Verkaufsstände mit Lederwaren, Imkereipro-



Gemeinsam geben die Jagdhornbläser Kostproben ihres Könnens. Die Veranstaltung stößt auf große Resonanz und soll wiederholt werden.

FOTO: GÖKE

dukten, Jagdbildern, Schmuck und weiteren Angeboten luden zum Bummeln ein. Angebote für Familien mit Kindern hatten die Organisatoren auch nicht vergessen.

Die Waldpädagogen boten Mitmachaktionen für die Kleinen, während das Laserschießkino bei den Erwachsenen auf großes Interesse stieß. Ein echter Publikumsmagnet war

auch das Info-Mobil der Jägerschaft Hildesheim. Hier konnten die Gäste viel Wissenswertes über Wildtiere und den Lebensraum Wald erfahren. Besonders faszinierend waren die Greifvögel eines Falkners, die aus nächster Nähe bestaunt werden konnten – eine seltene Gelegenheit, die viele nicht verpassen wollten.

Auch für das leibliche Wohl

war gesorgt. Bei Kaffee und Kuchen, begleitet von den eindrucksvollen Jagdhornklängen, genossen viele Besucher die entspannte Atmosphäre auf dem Schlossgelände. Das Event wurde so zu einem Ort der Begegnung, des Austauschs und der gemeinsamen Freude an Natur und Kultur. „Wir sind von der hohen Besucherzahl überrascht und freu-

en uns, dass die Veranstaltung so gut angenommen wurde“, erklärte Hubert Morgenstern vom Organisationsteam nach dem Fest. Ein besonderer Dank richtete er an Schlossbesitzer Graf Goertz, der mit seiner Gastfreundschaft das historische Ambiente für dieses besondere Ereignis zur Verfügung stellte, sowie allen ehrenamtlichen Helfern, die das Fest

erst ermöglichten.

Das Jagdhornbläsercorps und die Jägerschaft Alfeld blicken nun bereits voraus. 2027 steht das 70-jährige Bestehen an und die Planungen für das Jubiläum laufen bereits. Nach dem großen Erfolg von „Jagdhorn am Schloss“ darf man sich also schon jetzt auf weitere klangvolle Veranstaltungen in Wrisbergholzen freuen.